

### Ergänzungen zur Ziel- und Leistungsvereinbarung 2007 / 2009 zwischen der Behörde für Schule und Berufsbildung und dem LI für den Zeitraum vom 1.12.2008 bis zum 31.07.2009

Das LI wird im Rahmen der Fortbildungsoffensive zur Unterstützung der Schulstrukturreform den Hamburger Schulen ein inhaltlich und zeitlich auf die Veränderungsprozesse bezogenes Qualifizierungs- und Beratungsangebot unterbreiten. Die Maßnahmen von 2008 bis 2012 sind in einem mit der BSB abgestimmten Gesamtkonzept dargelegt. Mit dieser ZLV-Ergänzung wird der Einstieg in die Umsetzung dieses Konzepts vereinbart. Änderungen im Detail bei einzelnen Maßnahmen bleiben im Zuge der anstehenden Arbeitsschritte möglich und werden mit der BSB abgestimmt.

Die BSB stellt zur Umsetzung des Konzepts Ressourcen im Umfang von 3,3 Mio € zur Verfügung. Für das Jahr 2009 sind 1,3 Mio € vorgesehen, das LI hat bereits eine Mittelplanung vorgelegt. Zur Finanzierung des Projekts Klimaschutz an Schulen wird das LI aus Mitteln der Schulstrukturreform für die Jahre 2009 – 2012 viermal 40.000.- als arbeitsplatzbezogene Ausgaben einplanen. Zusätzlich wird das LI zur Finanzierung von 2 Pädagogenstellen die freien Stellenanteile der 3 dem LI bis zum Juli 2009 genehmigten Überhangstellen sowie ggf. weitere Stellenanteile nutzen.

Die Ergänzungs-ZLV enthält ausgewählte Elemente des vorgelegten Gesamtkonzepts, die bereits bis zum Ende des Schuljahres 2008/09 begonnen bzw. durchgeführt werden. Sie sind im Kontext des Gesamtkonzeptes zu sehen und finden ihre Einbettungen und Fortsetzungen in den dort beschriebenen Vorhaben.

<b>Ziel 1: Individualisiertes Lernen unterstützen – Förderung der Entwicklung eines kompetenzorientierten, individualisierten Fachunterrichts sowie der Weiterentwicklung schulischer Kooperations- und Kommunikationsstrukturen</b>			
<b>Maßnahme 1.1, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium bis Juli 09</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
<u>Didaktische Werkstätten:</u> Qualifizierungspaket für die Fachkollegien von Schulen ab Februar 2009 zum individualisierten Unterricht.  <u>Teamtrainings:</u> Trainingsangebot für Klassenteams bzw. Jahrgangsteams zum Thema effektives Arbeiten im Team / Teamentwicklung	10 Pädagogischen Konferenzen sowie 20 vierstündigen Veranstaltungen im Rahmen der Didakt. Werkstätten. Qualifizierung von 25 Kolleginnen und Kollegen für die Durchführung der Pädagogischen Konferenzen sowie der Didaktischen Werkstätten.  Trainerqualifizierung für 10-12 TN ab März 2009. Ab Mai 2009 Info-VA in Gymnasien und Teamtrainings für Klassenteams bzw. Jahrgangsteams der Jahrgänge 7 und 8 der Gymnasien.		
<b>Maßnahme 1.2, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Fortbildung von LI-MA für die Prozessberatung  Qualifizierung von Schulbegleitern	15-20 fortgebildete LI-MA bis Ende Juni 2009.  Beginn der Qualifizierung Juni 09		
<b>Maßnahme 1.3, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Einstieg in die Qualifizierung von Fachleitungen zur Sicherung der Nachhaltigkeit der Didaktischen Werkstätten	Konzeptentwicklung bis März 2009. Qualifizierung von 10 Trainern bis Ende Juni 2009.		
<b>Maßnahme 1.4, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Trainings zum „effektiven Arbeiten im Team/Teamentwicklung“ für Klassen- bzw. Jahrgangsteams insbesondere der Jahrgänge 7 der Gymnasien ab Mai 2009.	Beginn der Trainings mit 5 Durchführungen über jeweils 16 Std. (i.d.R. Fr.-Sa.) ab Mai 09. Zielgruppe: Klassenlehrkraft plus 3-4 Fachlehrer.		

Maßnahme 1.5, LIP	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
<p>Qualifizierungspaket für die Schaffung von Voraussetzungen für individualisierten Unterricht im Kontext längerer gemeinsamen Lernens in heterogenen Lerngruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- LIP-Angebot zur „Lernförderlichen Gruppenentwicklung“ (Grundlagenworkshops insgesamt ca. 12 Std. danach Praxis-/ Erprobungsphase und 4-stündiger Workshop zur Praxisauswertung und Vertiefung).</li> <li>- LIP-Angebot zur Lifeskill - Förderung (3 vierstündigen Trainings / Workshops mit dazwischen liegenden Praxis- und Erprobungsphasen)</li> <li>- Erstellung von Materialien für die Workshops</li> </ul>	<p>Bereitstellung der Angebote ab Februar 2009 und nachfragegerechte Durchführung. (Prognose: bis zum 31.7.09 je 10 Durchführungen insbes. an Grundschulen und Gymnasein)</p> <p>Bereitstellung der Angebote ab Februar 2009 und nachfragegerechte Durchführung. (Prognose: bis zum 31.7.09 je 10 Durchführungen insbes. an Grundschulen und Gymnasein)</p>		

Ziel 2 : Schule entwickeln - Unterstützung der innerschulischen Veränderungsprozesse			
Maßnahme 2.1, LIF	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
<p>Angebote zur Beratung, Begleitung und Unterstützung der Veränderungsprozesse in den Schulen. Ausweitung des Etats für Schulbegleitung. Die „Agentur für Schulbegleitung“ und die Abteilung LIP vermitteln Fachleute für die spezifische Beratung der Schulen.</p>	<p>Erste Angebote ab Februar 09, nach Veröffentlichung der Info-Broschüre.</p> <p>(Etatausweitung für die Schulbegleitung ab Feb. 09)</p>		
Maßnahme 2.2, LIF	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
<p>Förderung der Lehrgesundheit im Zuge des schulischen Changemanagements durch Begleitung der Gefährdungsbeurteilung. Dazu gehört die Moderation von Kollegiumskonferenzen, Gesundheitszirkeln oder anderen Qualitätszirkeln wie z. B. Supervisions- oder Coachinggruppen an der Schule, die jeweils die Ergebnisse der Gefährdungsbeurteilung für die Schule bewerten, Maßnahmen entwickeln, durchführen und auf ihre Wirksamkeit überprüfen.</p>	<p>10 -15 Gesundheitszirkel (max. 20 Stunden pro Schule) werden schulintern von Moderatorinnen des Arbeitsbereiches Lehrgesundheit unterstützt</p>		
Maßnahme 2.3, LIP	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
<p>LIP-Angebot (in Koop. mit LIF 14 und LIF 24 - Lehrgesundheit): Entwicklung eines integrierten Konzepts zur Beratung und Begleitung von Schulen/Personalqualifizierung für die Entwicklung von friedlichen, gesunden/drogenfreien und geschlechtergerechten Schulprofilen. <i>(Realisierung nach Festlegung der Schulstandorte und Klarheit über Team- und Leitungszusammensetzungen ab Schuljahr 2010/11.)</i></p>	<p>Erarbeitung und Vorlage eines Konzeptentwurfs bis 31.7.2009 (dazu Abschluss eines Werkvertrages zur personellen Unterstützung).</p>		

Maßnahme 2.4, LIP	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
Flankierende Einrichtung einer Serviceagentur zur Schulverpflegung in Hamburg.	Einrichtung der Agentur zusammen mit der BSG und BfW sowie mit außerschulischen Kooperationspartnern des Hamburger Netzwerkes Schulverpflegung bis Juli 2008.		

<b>Ziel 3 : Veränderungen steuern</b> - Schaffung von Voraussetzungen für die systematische Implementierung von Veränderungsprozessen auf der strukturellen Ebene sowie auf der Ebene der Personal-, Unterrichts- und Schulentwicklung durch eine Weiterentwicklung der Kompetenzen aller Beteiligten.			
Maßnahme 3.1, LIF	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
Qualifizierung von und Begleitung für Schulleitungen und schulische Funktionsträger für die Steuerung der Veränderungsprozesse.	Nachfragegerecht durchgeführte Coachings zur Klärung der eigenen Ziele und Visionen von Schulleitungsteams im Prozess der Standortberatungen auf Regionalkonferenzen, sowie Veranstaltungen für SL zum Thema, wie alle schulischen Akteure (Kollegium, Eltern, Schüler) im Schulreformprozess zu einem konstruktiven Miteinander zu vereinen sind. Prognose: 3 durchgeführte VA bis Juli 09.		
Maßnahme 3.2, LIF	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
Aufbau eines Programm zum Austausch und zur Kooperation mit den zukünftigen Leitungen der Hamburger Stadtteilschulen und Schulleitungen aus Dänemark. Prüfung vergleichbarer Kontakte mit der Schweiz und den Niederlanden bzgl. Primaschule.	Antrag zur Mitfinanzierung an das Comenius-Programm Frühjahr 09. Konzeptionelle Vorarbeiten abgeschlossen bis August 09.		
Maßnahme 3.3, LIF	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
Einrichtung einer internetgestützten Informations- und Austauschplattform zur Unterstützung der Schulleitungen aller Schulformen.	Einsatz der Plattform ab April 09		

<b>Ziel 4 : Von anderen lernen, Netzwerke bilden</b> – Neue Unterrichtsmaterialien und in Schulen erarbeitete Materialien werden allen Schulen zur Verfügung gestellt. Netzwerke von Schulen mit ähnlichen Entwicklungsvorhaben werden unterstützt bzw. angeregt, ein neues Internetangebot mit gelungenen Beispielen für Unterrichts- und Schulreform wird aufgebaut			
Maßnahme 4.1, LIF	Erreichungskriterium	Ergebnis	Anmerkung
Bereitstellung von Materialien für einen kompetenzorientierten, individualisierten Fachunterricht, zur Unterstützung der Didaktischen Werkstätten und der Entwicklungen in den Schulen.	Publikation von Material aus unterschiedlichen Quellen, vorrangig über das Internet (wg. Kosten- und Zeitersparnis) mit der neuen Plattform TIS ab März. 2009.		

<b>Maßnahme 4.2, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Bildung von schulischen Netzwerken (u.a. im Rahmen des Schulversuchs „Moderne Kompetenzmessung und -beschreibung“, abgestimmt mit Fr. Klüh)	Erstellte Konzeption bis März 09; weiterer Ausbau des DKJS-Netzwerks für GTS sowie des Netzwerks der Qualitätsbeauftragten. Unterstützung der fachlichen Kooperation im Schulversuch durch Gestaltung und Leitung von Treffen der Fachsetkoordinatoren mit den beteiligten Fachwissenschaftlern durch LI-Mitarbeiter (2 Treffen bis Juli 2009).		
<b>Maßnahme 4.3, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Fortbildungsoffensive und Schulversuch „Moderne Kompetenzmessung und -beschreibung“ werden eng aufeinander abgestimmt konzipiert und durchgeführt. Dabei Anknüpfung der Offensive an die Strukturen und ersten Erfahrungen des Schulversuchs.	Durchführung von 3 Seminaren für Setkoordinatoren und Fachleitungen in Schulen des Schulversuchs. Erprobung der Didaktischen Werkstätten in einigen Schulen des Schulversuchs (jede Werkstatt mindestens einmal; nachfrageentsprechend)		

#### **Ziel 5 : Bildungspläne für die neuen Schulformen**

<b>Maßnahme 7.1, LIF</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Erstellung von Bildungsplänen für die <ul style="list-style-type: none"> <li>• Primarschule</li> <li>• Stadtteilschule</li> <li>• Gymnasium Sek. 1</li> </ul>	Erstellung in der Zeit von Feb. 2009 bis Jan. 2010. Bis August 2009 ist die Arbeitsstruktur aufgebaut und die Rahmenplangruppe arbeitet an den Rahmenplänen. Voraussetzung: Die Eckpunkte der Bildungsplanarbeit liegen rechtzeitig vor.		

#### **Ziel 6: Unterstützung der Schulstrukturreform im Rahmen der Lehramtsausbildung**

<b>Maßnahme 6.1, LIA</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Ausweitung der Mentorenqualifizierung zur Erreichung der im „Orientierungsrahmen schulische Ausbildungsqualität“ gesetzten Standards ab SJ 2009/10, einschließlich eines neuen Angebots zur portfoliogestützten Gesprächsführung.	Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung der ab dem SJ 2009/10 einsetzenden Maßnahme bis Juli 09.		
<b>Maßnahme 6.2, LIA</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Qualifizierung der Ausbilder im Themenfeld „standardbasierter und kompetenzorientierter Unterricht“.	Qualifizierung aller HSL (17) und FSL der Fächer Deutsch, Fremdsprachen, Mathe und Naturwiss. in LIA 1 und 2 (26), auf der Basis des gleichen Konzepts wie bei der Qualifizierung der Kollegen in LIF (damit wird ein gemeinsames Qualifikationsprofil in beiden Abteilungen erreicht). Beginn April 2009		
<b>Maßnahme 6.3, LIA</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>

Fokussierung des LIA - Modulangebots (u. a. auf Diagnosekompetenz, Individualisierung und Kompetenzorientierung im Unterricht, Unterrichtsgestaltung in Kl. 5 und 6 abteilungsübergreifend, jahrgangsübergreifende Arbeit in der Grundschule) sowie Erweiterung des Angebots durch Anbieter aus Schulen.	Weiterentwickeltes und neu strukturiertes Modulangebot  Erweiterung des Angebots durch Anbieter aus Schulen ab März 2009.		
<b>Maßnahme 6.4, LIA</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Aufbau der Teamarbeit aus GHR- und Gymnasialreferendarinnen und –referendaren zur Erprobung der kommenden schulformübergreifenden Teamstrukturen schon in der Ausbildung.	Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung der Angleichung der Organisationsstruktur von LIA 1 und LIA 2 ab 1.8.09.		
<b>Maßnahme 6.5, LIA</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Lehramtsübergreifende Ausbildung - Pilotprojekt gemeinsames Hauptseminar aus LIA 1 und 2, zur Erprobung einer Verzahnung der Ausbildung in einem zentralen Ausbildungselement im Bereich der allgemeinbildenden Schulen.	Einrichtung eines gemeinsamen Hauptseminars zum Einstellungsjahrgang Mai 09, das von einem Seminarleitungsteam ausgebildet und von einem auf die speziellen Anforderungen zugeschnittenen Lehrertaining begleitet wird.		

<b>Ziel 7 : Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler im Zuge der Schulstrukturreform</b>			
<b>Maßnahme 7.1, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Durchführung von Didaktischen Werkstätten „Schulische Begabtenförderung“ für Lehrkräfte der Kl. 0-3 zur Früherkennung der Begabungen, Aufbau des Erkennungssystems, Anpassung der Strukturen an begabte Schüler und Schülerinnen, Überspringen von Klassenstufen. Ziel: Implementierung des Konzepts zur Früherkennung und Schullaufbahnanpassung für besonders und hochbegabte Schüler/innen.	Bis 15.07.2009 Vorbereitung des Konzepts und Training der Fachkräfte (freiberufliche Pädagogen/innen oder Psychologen/innen, Dozenten/innen aus Enrichmentmaßnahmen).  <i>(Durchführung ab 27.08.2009, jeweils eine Werkstatt je Region ist angestrebt. Abschluss im Schuljahr 2009/10)</i>		
<b>Maßnahme 7.2, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Durchführung von Didaktischen Werkstätten „Schulische Begabtenförderung“ für Lehrkräfte der Kl. 4-6 zu spezifische Förderkonzepten in der Schule (wie SEM-Modell nach Renzulli, Winebrenner, Huser). Ziel: intensive Individualisierung und Anreicherung für besonders und hoch begabte Schüler/innen.	Vorbereitung des Konzepts bis 31.12.2009.  <i>(Bis Juni 2010 Fachkräftetraining, ab Sept. 2010 Durchführungen, jeweils eine Werkstatt je Region ist angestrebt)</i>		
<b>Maßnahme 7.3, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Konzeptwerkstatt „Entwicklung des Profils Begabtenförderung“ für Lehrerkollegien einer Primar-oder Stadtteilschule zu Grundlagen der schulischen Begabtenförderung, Überblick über spezifische Förderkonzepte, Bilanzierung der bisherigen Maßnahmen und Erarbeitung eines schulinternen Konzepts.	Vorbereitung des Konzepts und Training der Fachkräfte (bis Ende 2009).  <i>(Erste Durchführungen für Primarschulen ab August 2010, Durchführungen für Stadtteilschulen und Gymnasien 2011)</i>		
<b>Maßnahme 7.4, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>

Didaktische Werkstatt „Schulische Begabtenförderung in der Primarschule“ für Lehrkräfte der Kl. 0-6 (Aufbauworkshops zu je einem Schwerpunkt Sprache, Mathematik, Naturwissenschaften, Künste).	Vorbereitung des Konzepts und Training der Fachkräfte (bis Ende 2009). <i>(Erste Durchführungen 2010)</i>		
<b>Maßnahme 7.5, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Aufbereitung und Bereitstellung der Materialien Impulse zur Begabtenförderung (Materialien für den Unterricht und die Schulentwicklung).	Arbeiten an der Broschüre sind begonnen bis Juli 2009 (Erscheinen der Broschüre „Grundlagen“ im Dezember 2009). <i>(Weitere Materialien 2010)</i>		
<b>Maßnahme 7.6, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Weiterentwicklung des Verbunds begabungsentfaltende Grundschulen („Schmetterlinge“), Ausweitung insbesondere auf die Klassenstufen 5-6.	Bis 15.07.2009 Befragung der Multiplikatoren und Erarbeitung eines Erweiterungskonzeptes.  <i>(Bis Nov. 09 Abstimmung des Konzepts im LI und mit BSB, Bekanntgabe an die Schulen Ende 2009; 2010 Maßnahmen für Schulen, 2011 Beitritt und ggf. Erweiterung).</i>		
<b>Maßnahme 7.7, BbB</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkung</b>
Erstellung eines Fortbildungsgesamtkonzepts der BbB	Vorlage des Konzepts bis Ende April 2009.		
<b>Maßnahme 8, LI-D</b>	<b>Erreichungskriterium</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anmerkungen</b>
Projekt Klimaschutz an Schulen, Laufzeit 01.01.2009 bis 31.12..2012	Einrichtung des Projekts als Stabsstelle bei LI-D zum 01.02.09, Auswahl des Personals, Beginn der Konzeptarbeit		

### Schlussbestimmung

Die Vereinbarung ergänzt die bis zum 31.7.2009 geltende ZLV vom 31.5.2007 und gilt für den Zeitraum vom 1.2.2009 bis zum 31.7.2009. Änderungen und Ergänzungen der Ziel- und Leistungsvereinbarung bedürfen der Schriftform und des beiderseitigen Einverständnisses, wobei ein formloser Schriftwechsel genügt.

**Für die Behörde für Schule und Berufsbildung**

*(gez. U. Vieluf)*

---

Ulrich Vieluf, Staatsrat

**Für das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung**

*(gez. P. Daschner)*

---

Peter Daschner, Direktor

Hamburg, den 1. Februar 2009